

Frühling 2023 37. Jahrgang

Radio BeO zytig

Organ des Fördervereins **Radio BeO**



9 Comedy auf Radio BeO mit dem Chällerfon



10 BeO-Berichterstattung von den Ski-Weltcup-Rennen Adelboden & Wengen



18 Samichlous im BeO-Radiostudio

Vorschau kommende Events 2023

Fussball-Challenge-League	FC-Thun-Spiele der Saison 2022/2023 Radio BeO berichtet von allen Spielen
MONATURA, die neue Schweizer Natur- und Erlebnismesse, BernExpo, Bern	23. bis 26. März 2023 Radio BeO sendet im Aussenstudio vor Ort
Snowpenair Grindelwald Männlichen	25. bis 26. März 2023 Radio BeO berichtet ausführlich
BeO-Osteraktion Thun Bälliz	8. April 2023 Radio BeO LIVE vor Ort
Trucker- und Country-Festival Interlaken	23. bis 25. Juni 2023 Radio BeO berichtet ausführlich
Berner Kantonaales Schwingfest Tramelan	25. Juni 2023 Radio BeO LIVE dabei
Beach-Volleyball Gstaad	5. bis 9. Juli 2023 Radio BeO berichtet ausführlich
Oberländisches Schwingfest 2023 Frutigen	9. Juli 2023 Radio BeO LIVE dabei
Ironman 2023 Thun	9. Juli 2023 Radio BeO berichtet ausführlich
Brünigschwinget 2023	30. Juli 2023 Radio BeO LIVE dabei
Engstlen-Schwinget Engstlenalp	5. August 2023 Radio BeO LIVE dabei
Thunfest Thun	11. bis 13. August 2023 Radio BeO berichtet ausführlich
Seaside-Festival Spiez	25. bis 26. August 2023 Radio BeO berichtet ausführlich
Unspunnen Schwinget 2023 Interlaken	27. August 2023 Radio BeO LIVE dabei
OHA – Oberländische Herbstausstellung Thun-Expo	1. bis 10. September 2023 Radio BeO sendet im Aussenstudio vor Ort
Jungfrau-Marathon 2023	9. September 2023 Radio BeO LIVE dabei
Thuner Ausschiesset Thun	24. bis 26. September 2023 Radio BeO LIVE dabei
Neuland Berner Oberland Thun-Expo	2. bis 5. November 2023 Radio BeO sendet im Aussenstudio vor Ort

Liebe Leserin, lieber Leser



Die kalte Winterzeit ist die schönste Zeit, um es sich zuhause richtig gemütlich zu machen. Für das perfekte Kuschelgefühl die passende Musik von Radio BeO: sanfte Evergreens, neue Rock- und Pop-Hits, Mundartsongs aus der Heimat oder romantische Kuschelhits. Am Abend Lieblingsmusik geniessen wie Schweizer Volksmusik, Jazz, Country oder Schlager.

Auf das neue Jahr gab es einen bunten Strauss an Programmneuerungen: Comedy mit dem Juxtelefon – «Chällerfon», ein Mini-Wuko (BeO-Juxebox), BeO-Frag-vom-Tag, BeO-Musikperle, am Freitag das BeO-Fyrabe-Bier oder es wird der beste Autofahrer gesucht.

Gleichzeitig wird an Bewährtem festgehalten. Der BeO-Hörertreff oder der BeO-Champion stehen unverwechselbar für Radio BeO, so auch das Spartenmusikprogramm, die Kirchensendungen, Märlistunde und, und, und ...

Weiter gehören Aktionen oder Spezialtage zum BeO-Programm. So war erneut der Samichlaus im Studio, am Dreikönigstag wurden Kuchen verteilt, im Januar Autobahnvignetten verschenkt oder am Valentinstag der grösste Gentleman im BeO-Land gesucht. – An Ostern überrascht Radio BeO erneut mit einem Spezialprogramm. Unbedingt Reinhören!

Das Berner Oberland hat wieder einen Bundesrat. Auf Adolf Ogi folgt Albert Rösti. Radio BeO hat das Wahlprozedere von der Nomination bis zur Wahlfeier in Uetendorf mitverfolgt, wie auch die Gemeindewahlen in Thun. Eben, Service public für die Region.

Auch an den Skiweltcuprennen in Adelboden und Wengen waren die BeO-Reporter*innen im Einsatz, wie an weiteren Anlässen, Versammlungen, Medienkonferenzen usw. Dies im ganzen BeO-Land zwischen Bern und Meiringen bzw. dem Saanenland. Ein aufwendiger Service, den die Hörerschaft schätzt.

Dieser Ausgabe beigelegt ist die Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereins. Das bietet mir einmal mehr die Gelegenheit, mich bei allen Mitgliedern für die Unterstützung ganz herzlich zu bedanken. Die Unabhängigkeit der Radio Berner Oberland AG ist nicht zu unterschätzen. Der Förderverein trägt wesentlich dazu bei. – Merci!

Adrian Durtschi



«Mit Radio Be0 bisch ou ar Fasnacht immer ufem
Loufendä»

Thomas Burkhart, Obergring Thuner Fasnacht

- 1 Editorial**
- 4 Studioplauderei**
- 6 BeO-Redaktor im Porträt:
Jan Aebi**
- 9 Neues Sendegefäss:
Chällerfon**
- 10 Rückblick Skirennen
Adelboden/Wengen**
- 12 Bundesratersatzwahlen**
- 14 Gemeindewahlen /
Abschied Anna Ryter**
- 16 Rückblick Gäste im
Studio**
- 17 Blick hinters
Radio-Mik(rofon)**
- 18 Samichlous im Studio**
- 19 Bands/Musiker aus dem
Berner Oberland**
- 20 Ehrung Alt-Bundesrat
Adolf Ogi**
- 21 Dreikönigstag**
- 22 Aktuelles aus dem
Volksmusik-Team**
- 24 Rückblick Zukunftstag**
- 26 Einladung
HV Förderverein 2023**
- 27 Protokoll
HV Förderverein 2022**
- 30 Neue Gesichter**

BeO-Studioplauderei

BeO-Jahre

Ich weiss, der Spruch ist alt. Und trotzdem immer wieder wahr: Wie schnell vergehen doch die Jahre!

Schon bald, nämlich am kommenden 6. Juni 2023, darf unser Radio BeO seinen 36. Geburtstag feiern.

Die Radio-BeO-Geschichte ist eine wunderbare Geschichte voller einzigartiger Ereignisse. Sowohl für unser Radio wie auch für mich persönlich.

Gerne nehme ich deshalb die Gelegenheit wahr, um wieder einmal auf die vielen BeO-Jahre zurückzublicken.

Denn die Wurzeln eines Anfangs bestimmen die Früchte der Zukunft.

Die Jahre 1985 bis zum Sendestart im Juni 1987 waren geprägt vom Willen, trotz schwierigen Bedingungen im Berner Oberland ein eigenständiges Radio aufzubauen.

Mit einem kleinen Team und mit der Hilfe von vielen Menschen erstellten wir in diesen beiden Jahren die notwendigen Voraussetzungen, um dieses Ziel zu erreichen.

So verwandelten wir mit viel Improvisation eine 3-Zimmer-Wohnung an der Strandbadstrasse in Interlaken in ein kleines Radiostudio, nahmen Verhandlungen für drei Senderstandorte auf und kauften ein Mischpult und die notwendigen technischen Geräte.

Gleichzeitig erstellten wir einen Programmraaster, machten Arbeitspläne und bildeten ein kleines erstes Team aus.

In guter Erinnerung ist mir auch die Suche nach einem guten Namen für unser Radio. Er musste neu und für die Moderation gut aussprechbar sein.

Und er sollte möglichst gut den Namen der Sendegefässe vorangestellt werden können.

Die Namensfindung gelang uns dank BeO-Mitbegründer Thomas Morgenthaler.

Er hatte nämlich bei sich daheim einen exotischen Vogel – einen sogenannten Beo –, der sich bei unseren nächtlichen Sitzungen immer wieder lautstark mit Sprachfetzen bemerkbar machte.

Dieser Vogel brachte uns auf die Idee, unser Radio «BeO» zu nennen. Einmal in Anlehnung an diesen Vogel, der sprechen konnte, aber auch als Zeichen für unsere wunderschöne Region, das Berner Oberland. Deshalb schrieben wir unseren Namen mit einem grossen «O» für «Oberland». Damit war für unsere Region ein neuer Name entstanden, der bis heute von vielen Firmen und Institutionen kopiert wurde und immer noch wird.

All die Vorarbeit in diesen Jahren war mit ganz viel freiwilliger Arbeit verbunden und ermöglichte so den Start von Radio BeO am 6.6.1987. Unzählige Gäste waren anwesend, als wir am Pfingstsamstag um 08:15 den Sendebetrieb aufnahmen. Als wir die ersten telefonischen Rückmeldungen von begeisterten Hörerinnen und Hörern erhielten, wussten wir, dass die Geschichte von Radio BeO erfolgreich begonnen hatte.

Die folgenden Jahre waren geprägt vom Ausbau in vielen Bereichen.

Impressum

BeO-Zytig
Organ des Fördervereins
Radio BeO

Erscheint
Vierteljährlich

Auflage
5 200 Exemplare

Herausgeber
Förderverein Radio BeO
Postfach, 3800 Interlaken
Telefon 033 888 88 86
Fax 033 888 88 35

Redaktion
Adrian Durtschi (Leitung),
Martin Muerner, Daniel Althaus,
Jan Aebi, Natalie Krebs,
Marianne Mani, Daniëlle Naepflin,
Thomas Arm

Korrektorat
Urte Knefeli

Werbung, Inserate
Werbeabteilung Radio BeO
Telefon 033 888 88 30

Layout, Gestaltung
Daniëlle Naepflin, Radio BeO
Telefon 033 888 88 10

Druck
Merkur Druck AG
Kirchgasse 5
3800 Unterseen

Wir errichteten zusätzliche Sender, um das ganze Berner Oberland mit seinen vielen Seitentälern zu erreichen. Wir bauten die tägliche Sendezeit aus und erweiterten unser BeO-Team. Schon bald waren wir dank der technischen Erneuerungen und der besseren finanziellen Mittel 24 Stunden auf Sendung. Mit dem Umzug im Jahre 2000 in neue Studios an der Aareckstrasse in Interlaken konnten wir auch grössere Räumlichkeiten mieten und damit unserem steigenden Platzbedarf genügen.

Natürlich gab es in all den BeO-Jahren immer auch Herausforderungen zu meistern und mit guten Ideen machbare Lösungen zu erarbeiten. Dass dies gelungen ist, freut mich und zeigt, dass der Songtext von Jimmy Cliff «You can get it if you really want» seine Wahrheit hat. Es gelang uns, Radio BeO zu etablieren und erfolgreich zu machen.

Wenn ich nun heute aus einer persönlichen Sicht auf die vielen BeO-Jahre zurückblicke, so empfinde ich vor allem Dankbarkeit. Dankbarkeit, dass es mir möglich war, die Geschichte von Radio BeO mitzugestalten und zu prägen. Dankbarkeit, dass ich in all den Jahren so viele wunderbare Menschen treffen durfte und mit ihnen zusammenarbeiten konnte.

Mein grosser Dank am kommenden 36. Geburtstag von Radio BeO gilt deshalb allen Menschen, die sich in all den vielen BeO-Jahren immer wieder mit viel Herzblut und Engagement für unser Radio BeO eingesetzt haben und immer noch einsetzen.

In den Dank einschliessen möchte ich alle BeO-Fördervereinsmitglieder. Mit Ihrer Mitgliedschaft helfen Sie mit, Radio BeO immer dann zu unterstützen, wenn notwendige Investitionen oder finanzielle Engpässe auftauchen. Herzlichen Dank!

Am kommenden BeO-Geburtstag, am 6.6.2023, werde ich mit unseren Mitarbeitenden anstossen und mit ganz viel Freude auf die vielen wunderbaren Erinnerungen in all den BeO-Jahren zurückblicken.

Und auch wenn es mir dann wieder erneut bewusst wird, wie schnell die Jahre vorbeigegangen sind, so werde ich demütig spüren, dass Radio BeO ein bedeutsamer Teil meines Lebens geworden ist.

Mit lieben und leicht nostalgischen Grüssen



Martin Muerner
Geschäftsleiter Radio BeO

Übrigens: Falls Sie am BeO-Geburtstag Lust und Zeit haben: Schicken Sie uns am Dienstag, 6. Juni, Ihre Geburtstagsgrüsse oder Ihre BeO-Erinnerungen via WhatsApp 079 104 40 80 oder via Mail an kontakt@radiobeo.ch.

Herzlichen Dank schon heute!



Martin Muerner
Geschäftsleiter Radio BeO

**BeO-Redaktor
Jan Aebi**

«Die Entscheidung mit dem Quereinstieg war die beste meines bisherigen Lebens»



Den inneren Schweinehund besiegt

Als Quereinsteiger hat er sich Mitte 2021 als Redaktor bei Radio Be0 beworben und dabei ein «gemachtes Bett» verlassen. Knapp anderthalb Jahre nach dem Entscheid ist er immer noch überzeugt: Es war die richtige Entscheidung! Der innere Schweinehund hatte aber etwas dagegen. Und wie!

Seine Kinderbücher wie ein Schlagzeug vor sich auf dem Boden ausgelegt, zwei Holzkellen von Mutters Kochutensilien in den Händen und einfach mal zur Musik aus dem Radio mitgetrommelt. Es war Zeit für Schlagzeugunterricht. Mit knapp sieben Jahren eher ungewöhnlich, doch der Schlagzeuglehrer im Dorf nahm ihn an. Geübt hat er zuhause auf seinem eigenen Drumset, das seine Eltern ihm schenkten. Dieses Set besitzt er noch heute.

Walforscher wäre doch cool ...

Es sind nicht die Klassiker wie Feuerwehrmann oder Fussballer, die er als Antwort auf die Frage nach seinem Berufswunsch gab. Als kleiner Bub faszinierten ihn die grossen Meeressäuger. Relativ bald machte er aber Bekanntschaft mit seinem inneren Schweinehund, und zwar als ihm bewusst wurde, was er für ein Biologiestudium alles aufwenden müsste. Und ein grosser Schulfan war er nie. Der praktische Part hat ihn immer mehr zugesagt. Der Kontakt mit den Kunden war eines der Highlights seiner Lehrzeit, die er bei einem regionalen Baumaterialhändler erfolgreich abgeschlossen hat.

Vom Baumaterialhändler ...

Nach seiner Ausbildung konnte er noch vier Jahre in seinem Lehrbetrieb Berufserfahrung sammeln. Unter anderem auch als Praxisausbildner für die Lernenden, in denen er sich durchaus manchmal wiedererkannte. Zu der Zeit spielte er schon mehr als zehn Jahre Schlagzeug, hatte die Musikschule in Thun besucht, in mehreren Bandprojekten gespielt und auch schon Studioerfahrung gesammelt. Musik studieren war dabei nur kurz ein Thema. Die Theorie stand ihn dabei im Weg. Besser gesagt, der innere Schweinehund. Schon wieder! Musiker ist er heute aber trotzdem. Mit der Alternative Rock-Band TENTER HOOKS aus Thun konnte er bis dato drei EPs produzieren. Dabei wuchs nicht nur das Budget für die Produktionen, sondern auch die Band. Und letztendlich auch der Wunsch, Vollzeitmusiker zu sein. Das Business ist aber hart umkämpft. Also war das nächste Ziel, Beruf und Musik einander näherzubringen.

Die WG

Knapp ein Jahr vor Corona zog er mit seinem Gitarristen und Mitbewohner in eine grosse WG. Der Bassist und der Pianist wohnten zu dieser Zeit schon in dieser WG. Und vier andere Personen ebenfalls.



Jan Aebi unterwegs.

Lustig dabei war, sein innerer Schweinehund hat sich nie gegen die 8er-WG gesträubt. Zu gross war die Neugier darauf, wie es ist, mit der Band zusammenzuwohnen. Ein Umbruch ist in einer so grossen WG auch nichts Aussergewöhnliches. So kam es, dass nicht nur seine Freundin, sondern auch andere Personen in die WG zogen. Mit dabei eine Volontärin von Radio BeO. Durch ihre Arbeit, an der die Bewohner:innen der WG sich rege beteiligt haben, konnte er die erste Radio-Luft schnuppern.

... zum Radio

Es ist Sommer 2021. Er arbeitet seit gut sieben Jahren bei einem lokalen Industrieunternehmen im internationalen Verkauf und konnte durch die Jahre immer mehr Verantwortung übernehmen. Er war mittlerweile Berufsbildner und Prüfungsexperte im kaufmännischen Bereich. Seine Ambitionen: Das Gelernte so weitergeben, wie es ihm damals vermittelt wurde.

Er kommt eines Morgens ins Büro, schnappt sich die aktuelle Ausgabe des lokalen Anzeigers und blättert durch die Seiten. Und da war sie: die Stellenanzeige, die ihn tagelang nicht mehr in Ruhe lässt. Es folgen Tage des Raufens: Ü30iger vs. innerer Schweinehund. Schliesslich liegt er mit seinem Job in einem gemachten Bett und hat sich bei seinen nationalen und internationalen Lieferanten und Kunden etabliert. Egal, es ist die Chance, sein Ziel zu erreichen. Nach gut einer Woche hatte er seinen inneren Sauhund bezwungen und im Herbst 2021 die Jobzusage in der Redaktion bei Radio BeO in der Tasche. Heute arbeitet er dort im Teilzeitpensum. Die restliche Zeit widmet er der Musik, seinem Laster Videospielen und dem Fitnesstraining. Bei Letzterem hat im Moment aber der innere Schweinehund die Oberhand. Egal, die Entscheidung mit dem Quereinstieg war die beste seines bisherigen Lebens. Nimm das, Sauhund!



Jan Aebi

Alter:	32
Sternzeichen:	Widder
Gelernter Beruf:	Kaufmann EFZ
Hobbys:	Band resp. Musizieren allgemein, Fitness
Beim Radio BeO:	seit 01.01.2022

Comedy auf Radio BeO: Chällerfon

Mit verstellter Stimme ruft Yves Keller Menschen an, um ihnen am Radio einen Streich zu spielen. Das Scherztelefon – Chällerfon genannt – sorgt im neuen Jahr auf Radio BeO bestimmt für viele Lacher.

Als redegewandter Verkäufer, als unwissender Opa, als lustiger Inder oder genervter Schweizer Nörgeler, die Chällerfons muss man gehört haben. Spontan ruft er unwissende Menschen an und nimmt sie am Telefon auf die Schippe. – Es ist quasi das Pendant zur TV-Sendung «Verstehen Sie Spass», da auch im Radio beim Chällerfon die Menschen, ohne es zu merken, authentisch hereingelegt werden.

Für das Radio-Comedy-Format Chällerfon ist der 38-jährige Yves Keller aus Schaffhausen zuständig. Der Radiomoderator erlernte seinen Beruf beim Privatrado Munot in Schaffhausen und absolvierte die Schweizer Journalistenschule am MAZ in Luzern. Seine Telefonscherze mögen spontan und locker daherkommen, doch dahinter versteckt sich viel (Recherche-)Arbeit. Eigentlich glaubte Yves Keller, dass solche Scherztelefone veraltet sind. Eines Tages machte er als Radiomoderator einen Aufruf, und die Reaktion aus der Hörerschaft war extrem positiv. So habe er einfach weitergemacht und es entstand das Chällerfon.

Die lustigen rund 60 bis 90 Sekunden langen Telefonate von Chäller sorgen für Lacher oder ein heimliches Schmunzeln.



Quelle: Unsplash.

Chällerfon bei Radio BeO im neuen Jahr jeden Dienstag und Donnerstag um 13:30 und 17:15.



Radio BeO
Sendeanlage NIESEN

..damit das Programm von RADIO BEO
bei Ihnen auch gut ankommt..



SAPHIR GROUP
VERNETZT SIE MIT DER WELT



www.saphirgroup.ch

Für die einen Routine, für die anderen ein Traum

Eine unserer Sportmoderatorinnen an ein Skirennen zu begleiten – und dies noch in Adelboden – was gibt es Schöneres.

Anfang dieses Jahres stand wieder das Ski-Weltcup in Adelboden an und mit dabei ich, Daniëlle Naepflin, Mediamatikerin bei Radio BeO. Es ist nicht selbstverständlich, als Mediamatikerin an Ausseneinsätzen mit von der Partie zu sein, ist doch eher das Büro mein Zuhause. Durch meine Arbeit bin ich aber irgendwie doch sehr mit den Redaktoren verbunden und durfte mir darum ein Bild vor Ort machen. Zusammen mit Michelle Simon, Sportredaktorin Radio BeO, hatte ich am Slalomtag das Vergnügen, den Weg nach Adelboden in Angriff zu nehmen und ihr an diesem Spektakel über die Schulter zu schauen.

Vor Ort begegne ich vielen Reisecars, die die vielen Zuschauer in das schöne Adelboden fahren. Das Bergdorf ist wie eine Party-Ski-Stadt. Ein Haufen Stände, Bars und Essmöglichkeiten. Auch Abschränkungen hat es, so weit das Auge reicht. Wir bahnen uns einen Weg durch diese Abschränkungen zum Medienzentrum, das sich im Schulhaus befindet. Ich staune, wie gut alles organisiert ist. Laufe an den Schildern mit «Polizei», «Rennbüro», «Athleten» vorbei, um beim Schild «Fotografen» zusammen mit Michelle Simon links in den Raum für die Medienschaffenden zu gehen. Neugierig schaue ich mich im Raum um, um zu sehen, welche Medien sonst noch vor Ort sind. Wir suchen uns einen Platz, um uns in Ruhe für unseren Einsatz vorzubereiten. Michelle Simon hat sich im Voraus bereits viele Informationen zum Rennen und den Fahrern rausgesucht und adaptiert dies nun auf die Startliste. «Es ist wichtig, alle Informationen zur Hand zu haben, da ich bei den Live-Einschaltungen dafür keine Zeit habe», erklärt sie mir. Was sie mit «keine Zeit» meint, erfahre ich später im Zielraum.

BeO-Sportchef Hugo Kallen mit Beat Feuz an seinem Renntag in Wengen.





BeO-Sportredaktorin Michelle Simon im Interview mit dem Berner Oberländer Noel von Grünigen nach dem Slalom in Adelboden.

Ich schaue viel Skirennen und kenne den Zielraum aus der Sicht eines Fernsehzuschauers. Es ist für mich grossartig, selbst einmal im abgesperrten Medienbereich im Zielraum zu stehen. Die Boxen mit der Stimme des Kommentators vorne, die vielen jubelnden Zuschauer im Rücken und ich – mit dabei, mittendrin. Was für Michelle Simon als routinierte Sportredaktorin schon fast Alltag ist, ist für mich faszinierend und spannend zugleich. Diese grandiose Stimmung, die hier vor Ort herrscht, steckt mich an und macht mich fröhlich.

Es geht los, der erste Fahrer hat das Starthäuschen verlassen. Die vorher grandiose Stimmung im Zielraum wird zum Hexenkessel und ich zur mitjubelnden BeO-Mitarbeitenden. Michelle Simon ist weiterhin die Ruhe in Person und hat alles fest im Griff. Sobald der erste Schweizer Rennfahrer losfährt, kommentiert sie das Geschehen mit interessanten Fakten und ruhiger Stimme. Auch als dieser den Zielhang erreicht, kommentiert sie weiter. Ich sehe sie sprechen und fokussiert arbeiten, verstehe aber kein Wort mehr wegen des lauten Anfeuerns der Fans. Dies geht bei jedem Schweizer Fahrer so weiter, und ich frage sie nach dem ersten Lauf, ob sie die Personen im BeO-Studio versteht, mit denen sie ihre Reportage macht. «Klar, nicht mehr so gäbig, aber doch, das geht», meint sie. Wahnsinnig, denke ich. Hut ab!

Es geht zurück in das Medienzentrum. Michelle Simon muss ihren Bericht schreiben, etwas essen und sich für den zweiten Lauf vorbereiten. Uns bleiben gerade 50 Minuten, da Radio BeO von allen Schweizern berichtet, die am Rennen teilnehmen.

Nun bin aber auch ich gefragt, soll ich doch über Social Media interessante Storys liefern. Wie wild habe ich fotografiert und gefilmt, sehe ich diese Skistars doch heute zum ersten Mal von so nah. Ich merke, wie viel auf die Sportredaktoren an solch einem Ausseneinsatz zukommt.

Im zweiten Lauf ist der Lärmpegel während des Rennens nicht anders und somit die Situation für Michelle Simon auch nicht. Souverän berichtet sie den BeO-Hörer*innen vom zweiten Lauf. Sie muss nun aber gleichzeitig auf die Interviews mit den bereits unten angekommenen Fahrern achten, um keinen Fahrer zu verpassen. Sie wird regelrecht zum Multitasking-Talent.

Als ich Hugo Kallen eine Woche später in Wengen Social-Media-mässig von zuhause aus begleite, weiss ich ganz genau, was er vor Ort antrifft, und weiss auch, um was für Bilder oder Videos ich ihn bitten kann. Mir macht diese Art von Zusammenarbeit grossen Spass.

Das Oberland hat wieder einen Bundesrat

Am 7. Dezember 2022 wurde Albert Rösti aus Uetendorf im ersten Wahlgang in den Bundesrat gewählt. Das Amt als Vorsteher des Eidgenössischen Departements für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation trat er am 1. Januar 2023 an. Radio BeO hat die Wahl des – wie Alt-Bundesrat Adolf Ogi – in Kandersteg aufgewachsenen Albert Rösti ausführlich begleitet.



BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi besuchte Albert Rösti einen Monat vor der Bundesratswahl in seinem Büro in Uetendorf.



BeO-Redaktorin Michelle Simon auf dem Bundesplatz vor dem Bundeshaus.

Albert Rösti wurde 1967 geboren und wuchs in Kandersteg auf. Er besuchte das Gymnasium in Thun und studierte Agronomie an der ETH Zürich. Bei seiner Wahl in den Bundesrat war er Nationalrat und Gemeindepräsident von Uetendorf. Zwei Wochen vor dem Wahltag im Bundeshaus war auf den Frequenzen von Radio BeO täglich etwas vom SVP-Bundesratskandidat zu hören. Mit einem Sonderbulletin wurde Albert Rösti so der breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

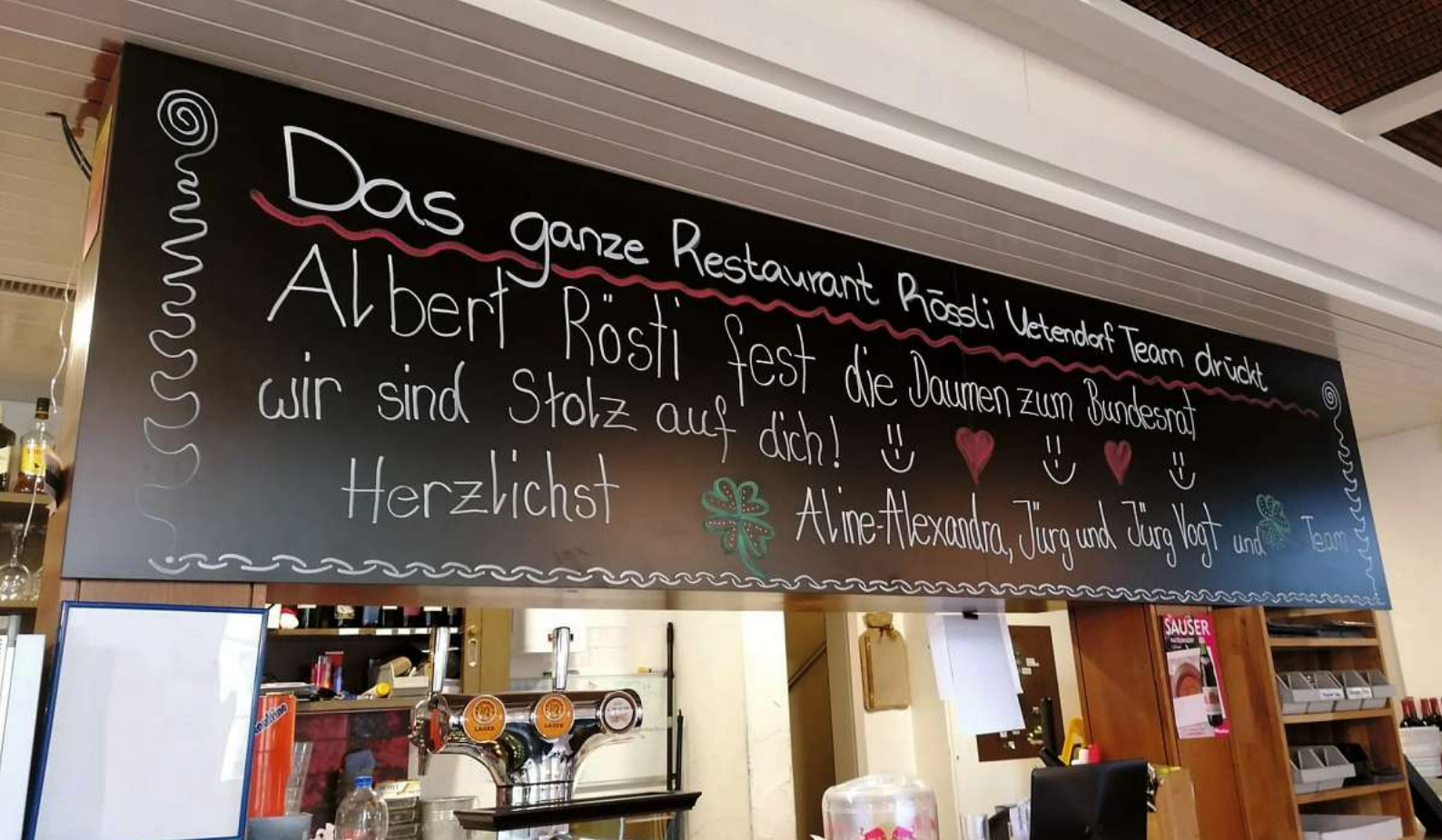
Am 7. Dezember 2022 stand eine Sonderberichterstattung an. BeO-Reporter*innen Marianne Mani, Michelle Simon und Oliver Grunder waren in Bern, Uetendorf und Kandersteg im Einsatz und meldeten sich mit Liveeinschaltungen ins Tagesprogramm. Der Aufwand wurde belohnt, ein Berner Oberländer wurde zum Nachfolger von Ueli Maurer in den Bundesrat gewählt.



Albert Rösti freut sich zusammen mit BeO-Geschäftsleiter Martin Muerner über seine Wahl in den Bundesrat.



BeO-Redaktor Oliver Grunder im Bundeshaus beim Suchen nach Interviewpartnern.



BeO-Reporterin Anne-Michelle Thönen bei Bundesrat Albert Rösti im Sonderzug von Bern – Kandersteg – nach Uetendorf. Ausgelassen erfüllte der frisch Gewählte die Interviewwünsche der Medien.

Zu Ehren von Albert Rösti wurde am 2. Januar 2023 in seiner Heimat Uetendorf ein Fest veranstaltet. Die Band Calimeros sang ein eigens für den Bundesrat geschriebenes Lied. Mit einem grossen Umzug und im Anschluss einem Fest feierte die Bevölkerung von Uetendorf ihren neuen Bundesrat.

Vorher führte ein Sonderzug mit geladenen Gästen den Bundesrat-Konvoi nach Kandersteg und anschliessend nach Uetendorf. Auch hier war Radio BeO – mit Reporterin Anne-Michelle Thönen – dabei.



Bundesratsehepaar Albert und Theres Rösti zusammen mit Alt-Bundesratsehepaar Adolf und Katrin Ogi in Kandersteg.

Frauenpower im Thuner Gemeinderat

Am 27. November wählten die Thuner Stimmberechtigten das 40-köpfige Stadtparlament (Stadtrat), den fünfköpfigen Gemeinderat und das Stadtpräsidium für die Legislatur 2023 – 2026. In der Thuner Regierung kam es zu einem politischen Machtwechsel. Die Mehrheit der Gemeinderatsmitglieder stellt die SVP. Die SP konnte den zweiten Sitz des nicht mehr kandidierenden Peter Siegenthaler nicht verteidigen.

Radio BeO war am Wahltag im Thuner Rathaus und verfolgte den Wahlkrimi. Mit der Bekanntgabe der Resultate schaltete sich BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi live ins Programm, und ein paar Minuten später folgte auch schon das «Siegerinterview» mit dem souverän wiedergewählten Stapi Raphael Lanz. Gleichzeitig war BeO-Redaktorin Michelle Simon im Rathaussaal unterwegs und führte Interviews mit gewählten, darum zufriedenen, und nicht gewählten unzufriedenen Politiker*innen. Der Service public für die Region hat einmal mehr funktioniert.



Thuner Gemeinderat: Eveline Salzmänn, Andrea de Meuron, Raphael Lanz, Katharina Ali-Oesch und Reto Schertenleib.



BeO-Redaktorin Michelle Simon bei den Interviews mit den neugewählten Eveline Salzmänn und Reto Schertenleib.



BeO-Chefredaktor Adrian Durtschi bei der Liveübertragung mit dem wiedergewählten Thuner Stapi Raphael Lanz.

«Am Mikrofon Anna Ryter» ist verstummt



Anna Ryter am 29. Dezember 2022 anlässlich ihrer letzten Sendung.

Im Jahr 2005 hat Anna Ryter als Moderatorin bei Radio BeO begonnen und war der Hörerschaft 17 Jahre eine treue Begleiterin. Mit ihrer sympathischen Stimme, angenehmen Ausdrucksart und als kluge Denkerin wird sie fehlen (im BeO-Strubelimutx wird sie als Geschichtenerzählerin noch zu hören sein). Anna Ryter war in ihrer Radiozeit u. a. auch in der Tagesredaktion (Nachrichten) und als Berichterstatlerin im Einsatz. Für die vielen guten Sendungen, tollen persönlichen Gespräche und unzählig vielen gemeinsamen Arbeitsstunden ein ganz herzliches Dankeschön. Alles Gute für deine persönliche und berufliche Zukunft. – Adrian Durtschi, Chefredaktor/Programmleiter

BeO-Ichoufs-Quiz

Jackpotverlosung 4. Quartal 2022

Im «BeO-Ichoufs-Quiz» gehen wir von Montag bis Freitag jeweils um 10:30 mit dem «BeO-Lotti» auf Einkaufstour. BeO-Hörer*innen können Einkaufsgutscheine im Wert von CHF 100.- gewinnen.

Wird eine falsche Antwort gegeben, ist das Geld aber nicht verloren. Es kommt in einen Topf, der einmal pro Quartal unter allen Ichoufs-Quiz-Teilnehmer*innen verlost wird.

Die glückliche Gewinnerin der letzten Jackpotverlosung heisst Marlies Schmid aus Saanenmöser. Im Topf war eine Geschenkkarte im Wert von 640 Franken vom Zentrum Oberland und Panorama-Center Thun Süd.



Die Gewinnerin Marlies Schmid mit Niklaus Schmid.

Rückblick Gäste im Studio



Interview am Berchtoldstag: BeO-Moderatorin Natalie Krebs mit Regierungsrat Christoph Neuhaus.



Koch & Gastronom René Schudel im BeO-Studio mit BeO-Moderationsleiterin Maya Burgener.



Philipp Fankhauser beim Unterzeichnen seines neuen Werks.

Der BeO-Osterhase ist am 8. April im Bälliz, Thun, unterwegs! Er verteilt 500 Schoggihasen der Confiserie Steinmann, Thun. Komm den Osterhasen besuchen!



Wie geht das mit dem RDS und den Covers

Radioalltag mit BeO-Techniker Tom Arm

Was ist Radiotext (RDS)?

RDS meint Radio Data System. Dessen offizielle Einführung war der 1. April 1988. Es ermöglicht die Übertragung des Sendernamens (Radio BeO) und Zusatzinformationen wie den aktuell gespielten Musiktitel und Interpreten. Radios, welche diese bewährte RDS-Technologie einsetzen, zeigen die gesendeten Daten zum aktuell gespielten Song.

Wo sehe ich RDS und Covers?

Radio BeO sendet bereits seit Jahren den aktuellen Interpreten und Titel per RDS auf UKW. Beim DAB+-Signal senden wir zusätzlich unser Logo, Hinweise zu Informationen und Song-Covers. Die Covers sind auch beim Online-Livestream, in der BeO-App und auf der Website in der Playlist integriert.

Was sind Covers?

Jede CD oder LP bekommt vom Produzenten ein eigenes Cover. Dieses soll das Produkt visuell eindeutig identifizierbar machen. Sofern Covers von ganz neuen Singles oder älteren Songs fehlen, übermittelt Radio BeO einfach das Standard-Cover.

Wie kommt Radio BeO zu den Covers?

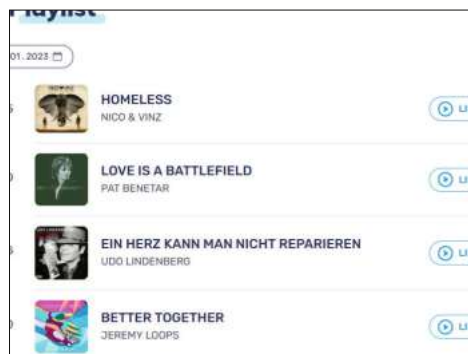
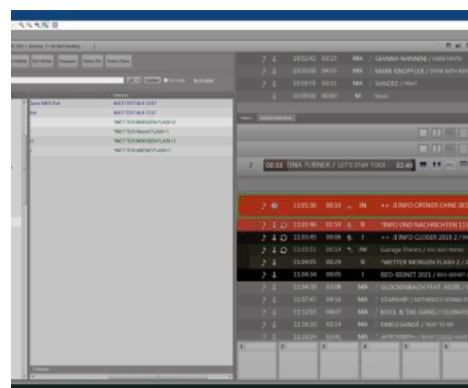
Radio BeO hat verschiedene Quellen. Die meisten neuen Songs beziehen wir von MPN (Music Promotion Network). Bei anderen Quellen sind die Covers nicht immer automatisch mitgeliefert, somit werden diese manuell gesucht und hinzugefügt.

Wie verwaltet Radio BeO die Covers?

Radio BeO verwendet die Software DABiS800 von DANEXiS für die Song-Verwaltung, Sendevorbereitung und das Ausspielen. Das bedeutet, dass DABiS800 die Dateien logisch an einem Speicherort ablegt und die Information dazu in der Datenbank erfasst. Kommt ein Song von MPN, wird dieser automatisch mit dessen Cover importiert. Sämtliche originalen Cover-Dateien sind eigentlich zu gross für die Übermittlung per DAB+. Denn Radio BeO hat für die Signalübertragung 64 KB, maximal 4 KB davon können für die Datenübertragung verwendet werden, sodass das Audiosignal uneingeschränkt gut bleibt. Auch auf der Webseite sind zu grosse Dateien unvorteilhaft. Also werden die Covers beim Import auf das passende Format von maximal 360 mal 240 Pixel und 25 Kilobyte konvertiert.

Wie werden die Covers eingespeist und übermittelt?

Unser Ausspielprogramm ist der DABiS StudioController 8. Der sendet fortlaufend Elemente gemäss seiner Playlist aus. Ein solches Element kann die BeO-News, Beo-Wetter, BeO-Verkehr, die Werbung oder eben ein Song sein. Dazwischen sind die Moderatoren und die Moderatorinnen am Mikrofon und die Playlist wird währenddessen pausiert. Die RDS-Informationen werden in den permanenten Audio-Stream integriert und ausgesendet. In der Regel sind nach ca. 15 Sekunden alle RDS-Informationen vollständig übermittelt. Das Empfängerradio muss die erhaltenen Daten zuerst interpretieren und zusammensetzen, um sie auf dem Display anzeigen zu können.



Besuch vom Samichlous

6. Dezember

Wenn ein Glöcklein klingelt und eine tiefe Stimme sagt: «Hallo zäme, bini hie richtig bi Radio BeO?», dann werden selbst wir Erwachsenen nervös.

Am 6. Dezember beehrte uns der Samichlous. Er parkierte sein Eseli draussen, da es nicht durch die Studiotüre passte. Ganze drei Stunden hat der Samichlous bei uns im Studio verbracht! Die Kinder konnten ins Studio anrufen und ihre Värslis auftragen.

20 Chlouseseckli und Gutscheine von der Grabenmühle Sigriswil und dem Varieté Castello gab es dafür als Belohnung. Für Värslis wie diese:

Samichlous, du liebe Maa, ändlech, ändlech bisch du da.

Gäu, du chunnsch vo wit, wit här?

U di Sack isch sicher schwär, hesch äch z Mandarinli nid vergässe?

Darfi eis vo dene ässe?

Elias Pechmann aus Thun

Dr erscht Finger wott am Chlous d Türe ufmache, dr zwöit het feini Gützli bache,

dr dritt wott ihm heisse Tee serviere, dr viert Päckli presentiere,

u dä, wo sötti z Värslis säge, versteckt sech hinger dr Chäuerstäge.

Aviana Schöni aus Wattenwil

Um 17.00 Uhr entschwand der Samichlous, er habe noch andere Termine ...



BeO-Samichlous im BeO-Studio.



BeO-Samichlous hört zusammen mit BeO-Moderatorin Anna Ryter die Versli.



Cove Diamond

Das Jammen darf nicht zu kurz kommen!

Wie ist die Band entstanden?

Wir Musiker kennen uns schon seit vielen Jahren. Vor Cove Diamond gab es ein Coverband-Projekt namens Karthun, das eigentlich nur für ein einziges Konzert geplant war. Schlussendlich haben wir mehr als zwei Jahre die Bühnen rund um Thun bespielt und uns danach entschieden, als neue Band mit Eigenkompositionen weitermachen zu wollen. In dieser Zeit kamen wir zu unserem neuen Frontmann «Disu».

In welcher Beziehung stehen die Bandmitglieder zueinander?

Wir teilen einen riesigen gemeinsamen Freundeskreis. Schnegg und Steve spielten bei den Red Shoes zusammen, Nigel und Disu bei Jelafor. Pauli und Disu tranken sogar schon im Jahre 2009 gemeinsam Bier in Byron Bay in Australien.

Die Stilrichtung eurer Musik?

Indie-Pop? Eventuell mit leichten rockigen Einflüssen und eingängigen Eighties-Synths?

Wie oft trifft ihr euch zu Proben? Was läuft da, gibt es auch Schwierigkeiten?

Grundsätzlich treffen wir uns einmal pro Woche zur Probe und arbeiten an dem, was gerade ansteht. Entweder bereiten wir uns auf Studioaufnahmen oder Konzerte vor, schreiben neue oder überarbeiten alte Songs, schmieden Pläne, erarbeiten Bühnenkonzepte und vieles mehr. Ganz wichtig: Das Jammen darf nicht zu kurz kommen, so entstehen nämlich die meisten unserer Songs.

Diskussionen gehören aus unserer Sicht überall, wo mehrere kreative Meinungen gefragt sind, dazu. Externe Schwierigkeiten: Geräuschempfindliche Nachbarn, Gebäudebrand, bei dem wir ohne Instrumente und Übungsraum dastehen, oder Veranstalter, die in eine finanzielle Schieflage geraten und uns nicht die volle Gage bezahlen können.

Das schönste Erlebnis, das ihr als Band zusammen erfahren durftet?

Ein grosses Highlight waren die Studioaufnahmen für unsere EP im April 2022. Es ist wunderbar, sich mit den eigenen Songs so intensiv zu befassen und den ganzen Entstehungsprozess eines Songs begleiten und mitgestalten zu können.

Natürlich zählen auch die Live-Konzerte zu unseren Highlights. Wir lieben es, in Kontakt mit dem Publikum zu treten, und die Energie, die wir im Bandraum geladen haben, auf die Leute loszulassen. Im vergangenen Jahr durften wir besonders schöne Open-Air-Konzerte an den Music Days Steffisburg und am Hünegg-Open-Air spielen. Auftritte, die uns ganz bestimmt sehr lange in bester Erinnerung bleiben werden.

Eure Träume mit der Band: In welche Richtung soll es künftig gehen?

So ein bisschen vom ganz grossen Erfolg träumen wir alle wohl immer noch. Könnte man beispielsweise bei der Arbeit etwas reduzieren und würde dank der Musik ein 50%-Arbeitspensum ausreichen, wäre das schon toll. Ein weiterer Traum würde in Erfüllung gehen, wenn unsere Songs im Radio BeO gespielt würden.

Grosse Ehrung für den Alt-Bundesrat Adolf Ogi zu seinem 80. Geburtstag an der Gemeindeversammlung in Kandersteg

Alt-Bundesrat Adolf Ogi durfte im Juli 2022 seinen 80. Geburtstag feiern. Seine Heimatgemeinde Kandersteg nahm dies zum Anlass, einerseits eine Sonderausstellung zu eröffnen (die noch bis Ostern 2023 zu sehen ist) und andererseits an der Gemeindeversammlung im November 2022 mit einer würdigen Laudatio und einem Apéro den Geburtstag ihres Ehrenbürgers zu feiern.

Martin Muerner hat «Dölf» im Namen von Radio BeO zu seinem runden Geburtstag herzlich gratuliert und ihm noch viele freudige und gesunde Lebensjahre gewünscht.



Alt-Bundesrat Dölf Ogi und Martin Muerner im Gemeindesaal Kandersteg.



1) AXA Versicherungen, Interlaken.



2) Betagtenheim Schöneegg, Thun.



3) vom Fass, Thun.



4) Frutiger Transporte AG, Steffisburg.

Königliche Reise durchs BeO-Land

Und Caspar, Melchior und Balthasar machten sich auf den Weg nach Bethlehem.

In der BeO-Version war es lediglich Marianne Mani, und auch nicht Bethlehem, sondern eine Strecke durchs BeO-Land.

Anlässlich des Dreikönigstags am 6. Januar 2023 konnten sich Firmen per WhatsApp im BeO-Studio melden, um einen von zehn Königskuchen zu gewinnen.

BeO-Moderatorin Marianne Mani machte sich mit den Kuchen, gesponsert vom Michel Beck Unterseen, auf den Weg.

Gestartet im BeO-Studio in Interlaken ging die Reise entlang des rechten Thunerseeufers in die Thuner Innenstadt, nach Steffisburg, Allmendingen, Wimmis, Zweisimmen, Saanenmöser bis nach Gstaad. 100 km später sassen etliche Chefinnen, Büromitarbeiter, Bützer Verkäuferinnen und Lernende glücklich beim Zvierikaffi und konnten insgesamt zehn Könige küren.

Hier ein kleiner Einblick zu den verschiedenen glücklichen Gewinnerinnen und Gewinnern.



5) Kurt Schneider AG, Allmendingen.



6) Gemeindeverwaltung Wimmis, Wimmis.



7) Landi Zweisimmen, Zweisimmen.



8) Autohaus Zweisimmen AG, Zweisimmen.



10) Polizeiwache Gstaad, Gstaad.



9) Allround-Garage, Saanenmöser.



Aktuelles aus dem Volksmusik-Team

Herzlich willkommen Jasmin Trachsel

Wir freuen uns, dass wir mit Jasmin unser Team wieder vollständig haben und sogar signifikant verjüngen können. Jasmin ist sportlich und sprachgewandt unterwegs, ist selber aktive Jodlerin und Absolventin des Dirigentenkurses. Jasmin ist der lebende Beweis, dass die klingende Schweizer Folklore auch von jungen Menschen geschätzt wird. Nebst strenger Ausbildung und dem Beruf die Bereitschaft zu haben, sich für die Pflege und den Erhalt der Jodel- und Volksmusikszene einzusetzen, erfordert viel Herzblut, da doch ein grosser Teil der Freizeit dafür genutzt werden muss.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und wünschen Jasmin viel Freude, Glück und Erfolg in der neuen Tätigkeit.

Was war das für ein Titel um 20.23 Uhr?

Solche und ähnliche Anfragen von Zuhörenden sind zukünftig nicht mehr nötig. Seit einigen Wochen sind alle gespielten Titel nicht nur während des Tagesprogramms, sondern neu auch in den volkstümlichen Sendungen ersichtlich, und zwar in der Playlist auf unserer Homepage www.radiobeo.ch

Dies war eine länger dauernde technische «Knacknuss». Dank viel Kopfarbeit unserer Techniker Thomas Arm und Roger Schild sowie unseres EDV-Spezialisten Stefan Burgener aus dem Volksmusik-Team ist der Hörservice nun massiv verbessert worden. Ganz herzlichen Dank für diesen Zusatzaufwand, den alle Beteiligten geleistet haben.

Wie kann ich eine volkstümliche Veranstaltung über Radio BeO melden?

Um volkstümliche Anlässe über Radio BeO bekannt zu machen, ist unser Veranstaltungskalender besonders attraktiv. Nebst der dreimaligen Bekanntgabe am Veranstaltungstag selber werden volkstümliche Veranstaltungen vom Freitag, Samstag und Sonntag jeweils am Mittwochabend um 20.15 Uhr während des volkstümlichen Wunschkonzerts «schön+gmütlich» angekündigt. Direkter kann das Zielpublikum nicht erreicht werden, und die Veranstaltung wird übrigens sogar auf der Webseite aufgeschaltet. Die Anlässe können ganz einfach direkt über unsere Homepage www.radiobeo.ch gemeldet werden.

Wir danken unserer Hörerschaft für die Treue und sind bestrebt, mit den volkstümlichen Sendungen, gerade in unruhigen Zeiten, ein wenig Seelenbalsam anzubieten.

Für das Volksmusik-Team:
Daniel Althaus



Neu im Team: Jasmin Trachsel.



Das Volksmusik-Team von links: Roland Wyss, Stefan Burgener, Paul Stucki, Jasmin Trachsel, Daniel Althaus.

BeO-Stubeten 2023

Hauptsponsor:

KÜHNI:
Baue deinen Traum

Kühni AG, 3435 Ramsei

Die Corona-Situation hat in den letzten zwei Jahren die Durchführung der BeO-Stubeten stark eingeschränkt. Aktuell ist es die Ungewissheit der steigenden Energiekosten, welche die Veranstalter zum Abwarten bewegt. Bis zum Redaktions-Schluss sind folgende Radio-BeO-Stubeten definitiv gebucht:

SO, 28.05.	10:00 – 12:00	Bergrestaurant Eigerblick, Marbachegg	034 493 32 66
SO, 02.07.	10:00 – 12:00	Berghotel Hornberg, Saanenmöser	033 744 13 65
SO, 20.10.	18:00 – 20:00	Coop Restaurant, Ilfis Center, Langnau	keine Reservation

Radio BeO dankt der Stiftung für Radio und Kultur Schweiz "srks"
herzlich für die Unterstützung der Radio-BeO-Stubeten

srks/fsrc
STIFTUNG FÜR RADIO UND KULTUR SCHWEIZ

**SWISS
PERFORM**

Rückblick Zukunftstag



Live auf Sendung im Studio.



Mit vollem Einsatz.

Jedes Jahr bieten wir interessierten Jugendlichen die Möglichkeit, am Zukunftstag bei uns teilzunehmen.

Am 10. November 2022 trafen zehn Jugendliche im Alter von elf bis vierzehn Jahren bei uns ein.

Für uns als Radio ist es natürlich spannend, dass die Jugendlichen selber gar nicht aktiv Radio hören – sie konsumieren Musik über Spotify und YouTube.

Während des Zukunftstages erlebten die Jugendlichen die ganze Bandbreite des Radiomachens.

Bei der Studioführung lernten sie, welche Abteilungen und Personen es alles braucht, damit Radiomachen überhaupt funktioniert. Der Technikraum fasziniert jeweils besonders – so viele Kabel!

Sie durften unserer Moderatorin Marianne Mani beim Senden über die Schultern schauen und wurden von ihr live befragt, wie es um ihre Berufswünsche steht.

Nach Pizza zum Mittagessen – wie immer ein Tageshighlight – wurde gearbeitet. Die Jugendlichen durften selber Beiträge schreiben.

Das Thema konnte frei gewählt werden. So entstanden Beiträge zu Sportlern, Musikerinnen, Schauspielern, zum Energiesparen und Umweltschutz.

Die Beiträge wurden aufgenommen und dann zusammen angehört. Die eigene Stimme zu hören – so komisch!

Nach diesem Tag wissen die Jugendlichen nun, wie Radiomachen funktioniert. Einige konnten sich am Schluss sogar vorstellen, eventuell in Zukunft auch mal beim Radio zu arbeiten.

Und wir haben die leise Hoffnung, dass sie in Zukunft vielleicht tatsächlich öfter bewusst Radio hören.



Die Jugendlichen des Zukunftstages.



Moderieren macht Spass.

Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2023

Datum: Freitag, 9. Juni 2023
Zeit: 19.30 Uhr
Ort: Hotel-Restaurant Rathaus
Gerberngasse 1, Thun

- Traktanden:**
1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2022
(siehe diese BeO-Zytig, Ausgabe Frühling 2023)
 2. Jahresbericht 2022
(Tischvorlage)
 3. Rechnungsablage, Revisionsbericht
(Tischvorlage)
 4. Entlastung Vorstand
 5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2024
 6. Budget 2023
(Tischvorlage)
 7. Wahlen
 8. Die Mitglieder haben das Wort
 9. Diverses

Alle Mitglieder des Fördervereins Radio BeO sind herzlich an diese ordentliche Hauptversammlung eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
Der Vorstand

Zur Beachtung:

Statuten Förderverein Radio BeO Art. 14 Anträge: Jedes Mitglied ist berechtigt, Anträge an die Hauptversammlung zu stellen. Solche Anträge müssen spätestens 45 Tage vor dem Hauptversammlungstermin schriftlich und begründet zu Händen des Vorstandes eingereicht werden.

Jahresbeitrag 2023 Förderverein Radio BeO



Haben Sie den Jahresbeitrag 2023 schon bezahlt?

Mitglieder des Fördervereins Radio BeO haben den Brief mit der Jahresrechnung im Februar 2023 erhalten. Bitte mit dieser QR-Rechnung bezahlen und keine Einzahlungsscheine aus den Vorjahren verwenden.

Der Jahresbeitrag beträgt unverändert Fr. 30.–.

Einzahlungsschein nicht erhalten oder unauffindbar? Telefon an **033 888 88 10** von Montag bis Freitag zu den Bürozeiten genügt oder Mail an verein@radiobeo.ch

Mit Ihrem Jahresbeitrag helfen Sie mit, dass Radio BeO auch in Zukunft unabhängig bleibt.

Herzlichen Dank.

Protokoll HV Förderverein 2022

Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2022 vom 10. Juni 2022 im Hotel-Restaurant Rathaus, Thun. 19.30 Uhr.

Vorsitz: Adrian Durtschi (Präsident)
 Protokoll: Léonie Müller
 Anwesend: 22 Mitglieder gem. sep. Liste
 (liegt dem Original bei)
 Entschuldigt: 13 Mitglieder gem. sep. Liste
 (liegt dem Original bei)

Der Präsident begrüsst die Anwesenden und dankt für das Erscheinen. Die Einladung zur ordentlichen Hauptversammlung 2022 wurde als Beilage zur BeO-Zytig 1/2022 verschickt.
 Der Vorsitzende orientiert, dass innerhalb der in der Einladung angegebenen Frist keine Anträge an die ordentliche Hauptversammlung 2022 eingereicht wurden.

Verhandlungen:

Wahl des Stimmenzählers:

Der Präsident schlägt Daniëlle Naepflin-Keesmaat zur Wahl vor. Dieser Vorschlag wird nicht vermehrt und somit wird Daniëlle Naepflin-Keesmaat einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.

Traktandenliste:

Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form genehmigt.

1. Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2021

Das Protokoll der ordentlichen Hauptversammlung 2021 wurde in der BeO-Zytig 1/2022 veröffentlicht.

Der Vorsitzende gibt das Protokoll zur Diskussion frei:

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Das Protokoll wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt. Der Vorsitzende dankt der Sekretärin für das Abfassen des Protokolls.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Jahresbericht 2021 des Präsidenten Adrian Durtschi wird an der ordentlichen Hauptversammlung 2022 verteilt und kann durch alle Anwesenden eingesehen werden.

Mit einem Zitat von Dante Alighieri, italienischer Dichter, beginnt der Jahresbericht: «Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie an und handelt».

Der Verein umfasst per 31.12.2021 4'444 Mitglieder, denen der Präsident einen grosser Dank ausspricht. 2021 war für den Vorstand ein ruhiges Jahr und entsprechend standen lediglich zwei Sitzungen an, um die ordentlichen Geschäfte zu erledigen. Aktivitäten gab es coronabedingt wenige – das gesellschaftliche Leben stand während einiger Zeit fast still und somit hielt sich der Aufwand für die Helferinnen und Helfer, sowie den Vorstand des Fördervereins in Grenzen.

Mangels vorerwähnter Mitgliederwerbung muss ein leichter Rückgang verzeichnet werden. Der Förderverein ist dennoch einer der grösseren Vereine im Berner Oberland. Dies zeigt die grosse Unterstützung, die Radio BeO nach wie vor aus dem Kreis seiner Hörerschaft erhält. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen! Mit rund 24% ist der Förderverein der grösste Einzelaktionär der Radio Berner Oberland AG und bleibt damit ein massgeblicher Garant für die weitere Selbstständigkeit und Unabhängigkeit unseres Berner Oberländer Radios.

Der Dank richtet sich ganz speziell an alle Mitglieder des BeO-Fördervereins, die mithelfen, Radio BeO auch in Zukunft unabhängig zu erhalten.

3. Rechnungsablage, Revisionsbericht

3.1. Rechnung 2021

Die Rechnung 2021 kann an der ordentlichen Hauptversammlung 2022 als Tischvorlage eingesehen werden. Erläuterungen des Kassiers Manuel Honegger:

Die Einnahmen aus Jahresbeiträgen und Spenden liegen Fr. 5'791.- hinter dem Vorjahr.

Im Berichtsjahr war keine Spende an die Radio Berner Oberland AG nötig.

Die BeO-Zytig schliesst auf der Einnahmenseite mit einem Minus von Fr. 1'030.- gegenüber dem Vorjahr ab. Erfreuliches gibt es wie schon beim Kassenbericht 2021 bei den Ausgaben für die BeO-Zytig zu berichten, resultieren doch bei der Produktion und Porto Min-derausgaben von Fr. 4'232.- im Vergleich zum Vorjahr.

Der Personalaufwand ist um Fr. 861.- weniger als im Vorjahr. Mit dem Stand an der Neuland-Ausstellung in Thun im November 2021 hatte der Förderverein Radio BeO wegen der Corona-Pandemie nur einen Aussenauftritt.

Gleich wie 2020 wurden auch 2021 keine Werbeartikel eingekauft.

Fast eine Punktelandung im Vergleich zum Vorjahr ergibt sich beim Verwaltungsaufwand, die Minderausgaben betragen Fr. 161.-.

Es resultiert ein Jahresgewinn von Fr. 68'663.- und per 31.12.2021 beträgt das Vermögen Fr. 327'211.-.

Die flüssigen Mittel sind mit Fr. 313'443.- um Fr. 46'035.- mehr als im Vorjahr.

Auf der Aufwandseite sind folgende wichtige Ausgabenposten zu verzeichnen:

AUFWAND	2021	2020
Entschädigung für Mitarbeit	1'009.-	1'870.-
Gebühren und Abgaben	60.-	172.-
Verwaltungsspesen	4'958.-	5'007.-
Werbung	0.-	0.-
BeO-Zytig	31'555.-	35'787.-
Spesen	0.-	0.-
Spende an Radio BeO AG	0.-	22'000.-

Die Einnahmen (Ertrag) entstammen u. a. aus folgenden Positionen:

ERTRAG	2021	2020
Jahresbeitrag & Spenden	102'690.-	108'481.-
BeO-Zytig	3'426.-	4'456.-
Einnahmen diverse	129.-	59.-

Die Revision der Jahresrechnung wurde ordnungsgemäss von Margrit Stähli und Madeleine Amstutz am 20. Mai 2022 durchgeführt.

3.2. Revisionsbericht

Der Vorsitzende dankt den Revisorinnen für ihre Arbeit.

Der Revisionsbericht wird von Margrit Stähli vorgelesen. Die Revisorinnen stellen fest, dass die Rechnung sehr sauber geführt ist und übersichtlich zu revidieren ist. Sie stellen den Antrag, die Jahresrechnung 2021 zu genehmigen.

Der Vorsitzende gibt die Jahresrechnung zur Diskussion frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Anschliessend werden Rechnung, Bilanz und Revisionsbericht 2021 einstimmig genehmigt und der Verwaltung Entlastung erteilt.

4. Entlastung Vorstand

Der Vorsitzende stellt an die anwesenden VersammlungsteilnehmerInnen den Antrag, dem Gesamtvorstand für das Vereinsjahr 2021 volle Entlastung zu erteilen.

Einstimmig genehmigen die Anwesenden, dem Gesamtvorstand für das Vereinsjahr 2021 volle Entlastung.

5. Festsetzung des Mitgliederbeitrages für 2023

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag 2023 unverändert einheitlich auf Fr. 30.- festzusetzen.

Der Präsident gibt den Mitgliederbeitrag 2023 zur Diskussion frei. Die Diskussion wird nicht verlangt.

Der Mitgliederbeitrag 2023 wird einstimmig unverändert einheitlich auf Fr. 30.- belassen.

6. Budget 2022 (Tischvorlage Jahresabschluss 2021)

Erläuterungen des Kassiers Manuel Honegger:

Grundlage für das Budget 2022 sind die Jahreszahlen 2021, welche geringfügig nach oben oder unten angepasst werden. Es ist ein Gewinn von Fr. 52'300.- budgetiert.

Das vorliegende Budget 2022 wird einstimmig genehmigt.

7. Wahlen

Gemäss Statuten müssen Vorstand und Revision alle zwei Jahre bestätigt werden. Die letzte Bestätigungswahl wurde an der ord. HV 2020 durchgeführt.

Patric Perret hat seinen Rücktritt aus dem Vorstand gegeben. Sein Platz wird zurzeit nicht besetzt. Der Präsident dankt Patric Perret für seine Arbeit im Vorstand und wird ihm ein Präsent überreichen.

Für den Vorstand stellen sich zur Bestätigungswahl:

- Adrian Durtschi als Präsident sowie
- Ueli Egger,
- Peter Grossen,
- Manuel Honegger,
- Martin Muerner-Jossi,
- Léonie Müller als weitere Vorstandsmitglieder.

Die Vorschläge werden aus der Versammlung nicht vermehrt. Der Präsident und der gesamte Vorstand wird einstimmig mit Applaus für weitere zwei Jahre bestätigt.

Für die Revision stellt sich zur Bestätigungswahl:

- Madeleine Amstutz und
- Margrit Stähli

Die Vorschläge werden aus der Versammlung nicht vermehrt und die beiden Revisorinnen werden einstimmig für weitere zwei Jahre bestätigt.

8. Die Mitglieder haben das Wort

Martin Muerner, Geschäftsleiter Radio BeO, bedankt sich beim Präsidenten, beim Vorstand, bei den Revisorinnen und vor allem bei allen Mitgliedern des BeO-Fördervereins für die jahrelange wichtige Unterstützung des BeO-Fördervereins für unser Radio BeO. Martin Muerner betont einmal mehr, dass der BeO-Förderverein unserem Radio BeO eine gewisse finanzielle Sicherheit gibt, dass er mithilft, PR Aktionen für Radio BeO zu unterstützen und dass er immer wieder bereit ist, Projekte von Radio BeO zu unterstützen. Die jahrelange Treue der BeO-Fördervereinsmitglieder ist äusserst wertvoll und überhaupt nicht selbstverständlich. Seinen grossen Dank spricht Martin Muerner auch im Namen des Verwaltungsrates und des BeO-Teams aus. Martin Muerner wünscht allen BeO-Fördervereinsmitglieder alles Gute und immer gute Gesundheit.

9. Diverses

9.1. Sile Rüeegsegger – neues Ehrenmitglied

Der Vorstand schlägt der ord. HV 2022 Sile Rüeegsegger zur Ernennung zum Ehrenmitglied vor.

Sile Rüeegsegger hat sich über Jahrzehnte für Radio BeO und insbesondere für den Förderverein eingesetzt. Sile wurde an der ord. Hauptversammlung vom 15. Mai 1992 in den Vorstand gewählt und gehörte diesem während 26 Jahren bis zur ord. Hauptversammlung 2018 an. Ihre Hauptfunktion war Koordinatorin für die Aussenaktionen. Vielen Neumitgliedern hat sie die Mitgliedschaft im Förderverein schmackhaft gemacht und immer wieder hatte Sile gute Ideen für die BeO-Boutique. Sie half über Jahre bei Spielabenden und bei den Countrysendungen mit. Auch sonst hat Sile viel im Hintergrund gearbeitet und dies meistens gratis. Sie war eine gute Fee von Radio BeO.

Sile wird mit grossem Applaus als neues Ehrenmitglied bei Radio BeO gefeiert und aufgenommen.

9.2. Aussenaktionen

Corona sorgte auch im letzten Jahr für viele Absagen der Aussenaktionen von Radio BeO, einzig an der Neuland in Thun und an drei BeO-Stubeten war der Förderverein Radio BeO anwesend.

Der Förderverein Radio BeO war in diesem Jahr mit seinem Aussenstand bereits an der AgriMesse in Thun vertreten. Weitere Aussenauftritte sind an der OHA, Neuland Thun, GstaaderMesse und an jeder BeO-Stubete geplant.

Ein grosser Dank geht an das Aussenaktions-Team. Zudem dankt der Präsident Andrea Trachsel, welche den Fördervereins-Stand jeweils an der BeO-Stubete betreut und Neumitglieder wirbt.

9.3. Dank des Vorsitzenden

Der Präsident Adrian Durtschi gibt bekannt, dass der Vorstand im Anschluss an die ord. HV einen kleinen Imbiss offeriert. Den Anwesenden dankt der Präsident für das Erscheinen, den HelferInnen für ihren Einsatz und den Vorstandskolleginnen und -kollegen für die gute Zusammenarbeit.

Ende der ord. HV 2022: 20.05 Uhr

Thun, 10. Juni 2022

Für das Protokoll:

Léonie Müller



BeO-Redaktorin Christine Lüthi an der Wintertagung in Interlagen mit Lars Guggisberg, Direktor Berner KMU.

Neue Gesichter – neue BeO-Leute

**Sarah
Schmitter**

Moderation
seit 1. Januar 2023

Bei Radio BeO weil:
Meine grundsätzliche Freude an der Kommunikation und dem Herzblut für Menschen und ihre Geschichten.



- **Bestes Konzert:** Van Morrison in Montreux, bis jetzt unerreicht
- **Dieses Zitat gefällt mir:** Da gibt es kein einzelnes Zitat, welches ich nennen könnte. Je nach Situation haben Aussagen unterschiedliche Bedeutungen.
- **In dem habe ich ein Diplom:** Lehrdiplom und den eidg. Fachausweis Direktionsassistentin
- **Das mache ich noch regelmässig und mit Freude:** Dazu gehören sicherlich Musik und Sport. Ich spiele Violine und singe sehr gerne. Zudem bin ich grundsätzlich ein Bewegungsmensch. Besondere Freude habe ich an Tennis.

Auflösung Sudoku-Rätsel, BeO-Zytig Winterausgabe 2022

6	2	1	7	8	4	3	9	5
7	9	8	5	6	3	4	1	2
3	5	4	9	1	2	7	6	8
4	6	2	1	3	5	9	8	7
8	3	9	2	4	7	1	5	6
5	1	7	6	9	8	2	4	3
1	4	5	3	2	6	8	7	9
9	7	3	8	5	1	6	2	4
2	8	6	4	7	9	5	3	1

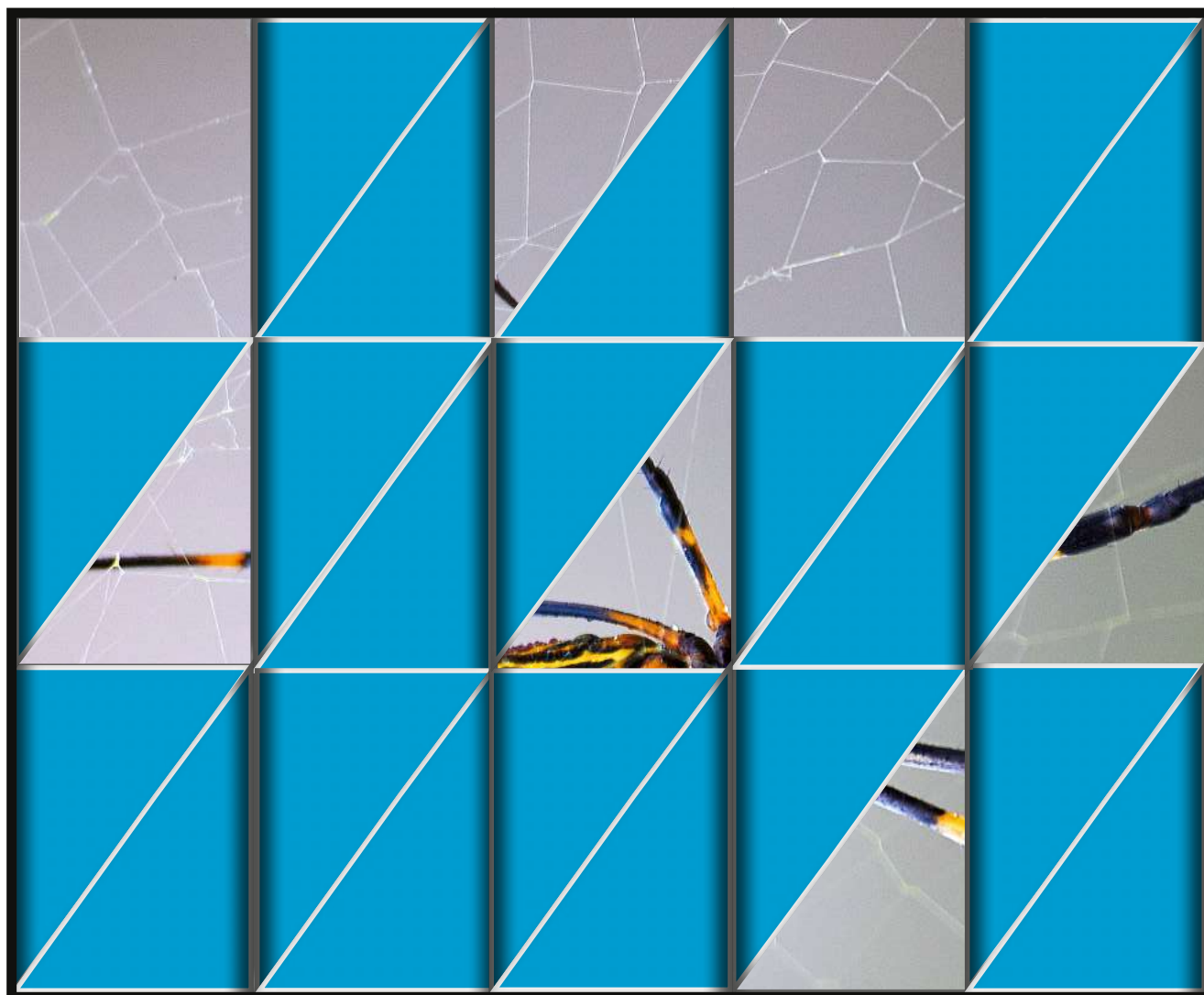
6	2	8	5	1	4	9	7	3
5	9	4	3	7	2	6	8	1
7	1	3	8	6	9	5	4	2
8	7	1	4	3	6	2	9	5
3	6	2	9	5	8	4	1	7
4	5	9	7	2	1	3	6	8
1	8	6	2	9	3	7	5	4
9	3	7	1	4	5	8	2	6
2	4	5	6	8	7	1	3	9

6	2	3	9	5	7	8	4	1
1	7	9	8	4	3	5	6	2
8	4	5	2	1	6	7	9	3
5	8	4	3	7	2	6	1	9
3	9	1	6	8	5	2	7	4
7	6	2	1	9	4	3	8	5
9	5	6	7	2	1	4	3	8
4	3	8	5	6	9	1	2	7
2	1	7	4	3	8	9	5	6

7	1	6	9	8	4	5	2	3
8	5	4	1	3	2	6	9	7
2	9	3	6	5	7	1	8	4
5	6	8	7	1	3	2	4	9
1	3	7	4	2	9	8	6	5
4	2	9	5	6	8	7	3	1
9	7	2	8	4	1	3	5	6
6	8	1	3	9	5	4	7	2
3	4	5	2	7	6	9	1	8

Lösungszahl 2022/4: 6 9 8 1 4 5 7 6 2 7 3 1

Rätsel-Spass



Was ist hier abgebildet?

Bergbahnen
Meiringen-Hasliberg

Welche Redewendung passt zum Bild?



Senden Sie Ihre Lösung und Name/Adresse an: antwort@radiobeo.ch

Zu gewinnen gibt es zwei Tageskarten der Bergbahnen Meiringen-Hasliberg AG.

Ihr Mail muss bis spätestens am 15. Mai 2023 bei uns eintreffen.

Pro Person/Mailabsender nur ein Gewinn möglich. Die Gewinner*werden unter den richtigen Einsendungen ausgelost und persönlich benachrichtigt. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Lösung BeO-Zytig Sommer 2023

Die Auflösung des Bildrätsels und dazu passende Redewendung wird in der Sommerausgabe 2023 bekannt gegeben.



**Gewinne einen
Gutschein im Wert
von Fr. 500.-!**

**BeO-Monatsthema April:
Ab in den Garten!**

**GARTENPFLANZEN
DAEPP
MÜNSINGEN**



Adressenänderungen – Bitte immer melden!

Haben Sie eine neue Adresse oder wurde Ihre Strassenbezeichnung geändert?
Bitte teilen Sie uns Ihre Adressenänderung umgehend mit, damit Sie auch in Zukunft die
BeO-Zytig erhalten. Vergessen Sie dabei nicht, auch Ihre alte Adresse anzugeben.

Per Post:

**Förderverein Radio BeO
z. H. Kassier
Postfach 209
3800 Interlaken**

Per Mail:

verein@radiobeo.ch

oder:

**www.radiobeo.ch (Adressenänderungs-
formular in Rubrik «Förderverein»)**

Mit der Meldung Ihrer Adressenänderung helfen Sie mit, dass dem Förderverein
nicht unnötige Kosten entstehen. Herzlichen Dank.

Antwortkarte

Ja, ich/wir möchte/n gerne

- ☐ Mitglied des Fördervereins Radio BeO werden (Jahresbeitrag 2023 Fr. 30.–)
- ☐ Adresskorrektur ☐ Frau ☐ Herr
- ☐ Gratis-Monatskalender 2023

Bitte
frankieren

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ / Ort _____

E-Mail _____

Telefon _____

Unterschrift _____

**Förderverein
Radio BeO
Postfach 209
3800 Interlaken**




MERKUR DRUCK

MEDIEN- VORSTUFE

KREATIVITÄT
TRIFFT AUF TECHNIK

 **HIER DRUCKT
DIE SCHWEIZ**

Merkur Druck AG
Langenthal // Burgdorf // Interlaken // Reiden

Mehr Infos unter:
merkurdruk.ch/medienvorstufe



Gewinne eine Hotelübernachtung!

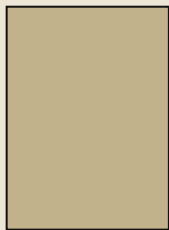
BeO-Champion für Privatpersonen | MO-FR, 08:15

Eins gegen eins, wer mehr riskiert gewinnt! Melde dich an unter champion@radiobeo.ch oder 033 888 88 30, besiege deine Konkurrenz und gewinne eine Hotelübernachtung.

ISCHALTE!
DAB+ | UKW | APP | WEB



Inserate



1 Seite

RA: 210 x 297 mm

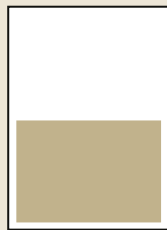
CHF 930.–

CHF 1990.– (4. Umschlagseite)

CHF 1000.– (½ Seite, 4. Umschlagseite)

RA = randabfallend + 3 mm Beschnittzugabe auf jeder Seite

Die Preise verstehen sich pro Ausgabe, exkl. MwSt. und für druckfertig gelieferte Unterlagen bzw. Daten.



½ Seite

SSP: 180 x 131 mm

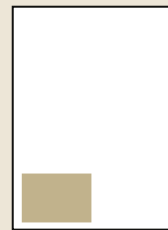
CHF 480.–



¼ Seite

SSP: 180 x 63 mm

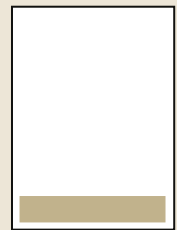
CHF 280.–



⅛ Seite

SSP: 87 x 63 mm CHF

160.–



⅙ Seite

SSP: 180 x 29 mm

CHF 160.–

SSP = Satzspiegel

Wiederholungsrabatt 2-mal: 10%, 3-mal: 20%; 4-mal: 25%

Mediadaten

Auflage: ca. 5000 Ex. – Druck: Offset 4-farbig – Format: 210 x 297 mm

Erscheinungsweise: – Frühling: Ende März (Anzeigenschluss Ende Februar)

– Sommer: Ende Juni (Anzeigenschluss Ende Mai)

– Herbst: Mitte September (Anzeigenschluss Mitte August)

– Winter: Ende November (Anzeigenschluss Ende Oktober)